P R E S S E D I E N S T

Es gilt das gesprochene Wort!

TOP 12 und 15 – Modernisierung der Hochschulen

Dazu sagt die bildungspolitische Sprecherin
der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen,

Angelika Birk:

Fraktion im Landtag
Schleswig-Holstein

Pressesprecherin
Claudia Jacob

Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Durchwahl: 0431/988-1503
Zentrale: 0431/988-1500
Telefax: 0431/988-1501
Mobil: 0172/541 83 53

E-Mail: presse@gruene.ltsh.de
Internet: www.gruene-landtag-sh.de

Nr. 211.03 / 28.08.2003

Grüne

Hochschulreform auf gutem Weg

Zur Modernisierung der Hochschulen kündigt die CDU wiederholt Gebühren für das Erststudium und die Auswahl der StudienbewerberInnen durch die HochschulprofessorInnen an. Diese Vorschläge haben wir wiederholt debattiert und seitens der Regierungsfraktionen als elitär abgelehnt. Die Reform der Hochschulen, Finanzierung der Tariferhöhung und die Einrichtung eines Innovationsfonds schaffen wir ohne Studiengebühren.

Die Erichsen-Kommission schlägt mehr Zusammenarbeit Schleswig-Holsteins mit Hamburg und die Einrichtung eines Hochschulrates vor. Ersteres hatten wir immer gefordert, letzteres ist ein interessanter Vorschlag. Beides werden wir im Fachausschuss debattieren.

Soviel schon jetzt: Wir werden keiner dritten Bürokratie neben der Verwaltung der Hochschulen und dem Ministerium zustimmen und wir sollten als Landtag wesentliche Entscheidungen zur Hochschulpolitik selbst fällen. Deshalb erwarten wir, dass die Landesregierung uns die Eckpunke der Zielvereinbarung im Landtag vorlegt. Auch 1999 hatte der Landtag einen entsprechenden Katalog selbst formuliert und verabschiedet.

Ansonsten zeigt unser Antrag, dass der Umsetzungsprozess der Erichsen Vorschläge auf einem guten Weg ist. Wir danken den Hochschulen, den ProfessorInnen und insbesondere den Studierenden dass sie sich bisher so konstruktiv an dem Entscheidungsprozess um die Schwerpunktsetzung der Landeshochschulpolitik beteiligt haben. Wir appellieren an die Hochschulen, ihn konsequent weiter zu gehen.

***

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN